



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a/b
GSchV und § 15 f HWSchV**

Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität

GLATT

Anhang A02: Festlegung Gewässerraum: Herleitung und Resultate



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser,
Energie und Luft

Festlegung
GEWÄSSERRAUM
(Gewässer mit natürlicher
Sohlenbreite > 15 m)
Herleitung und Resultate

GEMEINDE
Zürich / Wallisellen

AUTOR: EBP Schweiz AG
Mühlebachstrasse 11
8032 Zürich

ORT / DATUM: Zürich, 14.04.23

Anleitung

Vorbereitung

Termine und Grundlagen



Schritt 1

Abschnitts-
bildung



Schritt 2

Minimaler
Gewässerraum



Schritt 3

Erhöhung
prüfen



Schritt 4

Anpassung
prüfen



Schritt 5

Schlussprüfung



Schlussdossier

Anforderungen und Vorlagen



Das Dossier hält Herleitung und Resultate zum festgelegten Gewässerraums Ihrer Gemeinde fest. Der Aufbau des Dossiers orientiert sich an der Abbildung links aus der Informationsplattform Gewässerraum (www.gewaesserraum.ch).

Die Bearbeitung des Dossiers beginnt mit dem Blatt 'Schritt 1'. Die Schritte 1, 2, 4 und 5 werden auf je einem Arbeitsblatt, der Schritt 3 auf zwei Arbeitsblättern (3a und 3b) bearbeitet. Auf dem Blatt Resultate wird die Herleitung als Übersicht und der festgelegte Gewässerraum pro Gewässerabschnitt zusammengefasst.

Geschützte Felder in den Tabellen sind hellgrau hinterlegt. Weisse Felder und farblich hervorgehobene Resultatefelder können bearbeitet werden. Wo Nachweise erforderlich sind, ist dies gekennzeichnet.

Das Dossier ist auf ein A3-Querformat optimiert. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte Dossier ausgedruckt mit Ihren übrigen Unterlagen beim AWEL ein.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

F	Freibord
GR	Gewässerraum
GRmin	minimaler Gewässerraum gemäss Gewässerschutzgesetz
GSchG	Gewässerschutzgesetz
GSchV	Gewässerschutzverordnung
H	Gesamthöhe Gewässersohle bis Böschungskante
HQ _x	Abflussmenge bei einem Hochwasser mit x-jährlicher Wiederkehrperiode
HWS	Hochwasserschutz
I	Fliessgefälle
K	Rauhigkeitsbeiwert
KOHS	Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege

Schritt 1: Abschnittsbildung

GEMEINDE

Zürich / Wallisellen

Gewässername	Name Abschnitt	Kilometrierung		Länge Abschnitt	Typ	Ökomorphologie	Gefahrenbereiche gemäss Naturgefahrenkarte	Potenzial gemäss kant. Revitalisierungsplanung	Eindolungen, Abstürze, Kunstbauten (Brücken etc.)	Nutzungszonen, Schutzgebiete, Übergänge, Siedlungsstruktur
Beispielname	BSP_01	[km von]	[km bis]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]
Glatt	Glatt 1	26361	26851	490	Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	geringe Gefährdung	Ja	Brücke Bahnlinie, Kantonsstrasse	Nutzungszonen vgl. Grundlagenpläne (Anhang A04)
Glatt	Glatt 2	26851	28105	1254	Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	mittlere Gefährdung	Nein	Brücke Autobahn	Nutzungszonen vgl. Grundlagenpläne (Anhang A04)
Glatt	Glatt 3	28105	28498	393	Offener Bach/Fluss	Stark beeinträchtigt	Restgefährdung	Nein (nur Teilabschnitt)		Nutzungszonen vgl. Grundlagenpläne (Anhang A04)

Schritt 2: Minimaler Gewässerraum

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

Name Abschnitt

Schutzgebiet gemäss Art. 41a Abs 1 GschV

Gewässerraum-Fachgutachten für Fliessgewässer mit natürlicher Sohlenbreite >15m vorhanden?

natürliche Gerinnesohlenbreite gem. Fachgutachten*

Verzicht (Begründung)**

Minimaler Gewässerraum***

NACHWEIS:	!				
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[m]
Glatt 1	nein	ja		17kein Verzicht	47
Glatt 2	nein	ja		17kein Verzicht	47
Glatt 3	nein	ja		17kein Verzicht	47

Schritt 3: Erhöhung (Hochwasserschutz)

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

		FLIESSGEWÄSSER		STEHENDE GEWÄSSER	KÜNSTLICH ANGELEGTE GEWÄSSER		Prüfung Unterhalts- streifen: Ist eine Anpassung erforderlich?***	Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS inkl. Unterhaltsstreifen***	Ist eine Erhöhung aus Sicht HWS erforderlich?	Gewählter Gewässerraum HWS
Name Abschnitt	Schutzziel HQ	offen Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*	eingedolt Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS*	Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS	Kanal Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS**	Weiher Erforderlicher Raumbedarf aus Sicht HWS**				
NACHWEIS:										
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m³]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[m]
Glatt 1	HQ100	29					nein	35	nein	47
Glatt 2	HQ300	32					nein	38	nein	47
Glatt 3	HQ100	29					nein	35	nein	47

Schritt 3: Erhöhung (Revitalisierung | Natur- und Landschaftsschutz | Gewässernutzung)

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

REVITALISIERUNG:							NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ:			GEWÄSSERNUTZUNG:			
Name Abschnitt	Abschnitt mit Potenzial gemäss kantonomer Revitalisierungsplanung ODER gemäss kantonalem Richtplan?	Wenig beeinträchtigt, naturnah oder natürliches Gewässer gem. Ökomorphologie ODER Vorranggebiet kant. Richtplan?	Raumbedarf zur Erfüllung der natürlichen Funktionen gemäss Fachgutachten*			Ist eine Erhöhung aus Sicht Revitalisierung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Revitalisierung	Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens	Ist eine Erhöhung aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz	Raumbedarf anhand von definierten Kriterien	Ist eine Erhöhung aus Sicht Gewässernutzung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Gewässernutzung
			Roulier 80%	Roulier 90%	Roulier 100%								
NACHWEIS:	!							!			!		
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]
Glatt 1	ja	nein		54		ja	54		nein			nein	
Glatt 2	nein	nein		54		nein			nein			nein	
Glatt 3	nein	nein		54		nein			nein			nein	

Schritt 4: Anpassung

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 3	Gefährdung vorhanden?	Gebiet dicht überbaut und Beurteilung abschliessend?	Nachweis asymetrische Anordnung? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis: Reduktion aufgrund HWS möglich? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis Prüfung Harmonisierung	Angepasster Gewässerraum (Asymmetrie/Reduktion/ Harmonisierung)
BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[m]
Glatt 1	54	ja	nein, Tendenz	nein	nein	ja: Kap. 6.3	54, lokal 48-60
Glatt 2	47	ja	nein, Tendenz	nein	nein	nein	47
Glatt 3	47	nein	nein, Tendenz	nein	nein	nein	47

Schritt 5: Schlussprüfung

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 4	Ergebnis Interessenabwägung (Recht- und Zweckmässigkeit)	Gesamtbeurteilung (vorgeschlagene Breite des GR)
BSP_01	[m]	[Text]	[m]
Glatt 1	54, lokal 48-60	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	54, lokal 48-60
Glatt 2	47	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	47
Glatt 3	47	Gewässerraum ist recht- und zweckmässig	47

Übersicht Resultate

GEMEINDE: Zürich / Wallisellen

Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	minimaler Gewässerraum*	Erhöhung aufgrund Hochwasserschutz	Erhöhung aufgrund Revitalisierung	Erhöhung aufgrund Natur- und Landschaftsschutz	Erhöhung aufgrund Gewässernutzung	Reduktion vorgesehen?	Anpassung vorgesehen?**	Ausscheidung Gewässerraum
Beispielname	BSP_01	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
Glatt	Glatt 1	490	47	nein	ja	nein	nein	nein	ja	54, lokal 48-60
Glatt	Glatt 2	1254	47	nein	nein	nein	nein	nein	nein	47
Glatt	Glatt 3	393	47	nein	nein	nein	nein	nein	nein	47